

1. Geltungsbereich

1.1. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle, auch künftigen, Geschäfte zwischen uns, der Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH („TSS“), und dem Kunden, **ausgenommen** der Kunde ist ein **Verbraucher** im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes. Die Lieferungen, Leistungen und Angebote unseres Unternehmens erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung. Diese AGB sind im Internet unter <http://www.tss.trelleborg.com/at/de/agb.html> jederzeit frei abrufbar und können vom Besteller in wiedergabefähiger Form gespeichert und ausgedruckt werden; entgegenstehende oder von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, wir hätten ausdrücklich ihrer Geltung zugestimmt. Vertragserfüllungshandlungen unsererseits gelten insofern nicht als Zustimmung zu von unseren Bedingungen abweichenden Vertragsbedingungen.

1.2. Diese AGB gelten als Rahmenvereinbarung **in der jeweils neuesten Fassung** auch für alle weiteren Rechtsgeschäfte zwischen den Vertragsparteien, ohne das TSS in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müsste.

Abweichende

Individualabreden bedürfen der Schriftform und gelten nur für das jeweilige Rechtsgeschäft, ausdrücklich nicht jedoch für Folgegeschäfte. Der Kunde erklärt hiermit die Kenntnis des Inhaltes dieser AGB.

1.3. Die AGB stehen dem Kunden jederzeit zur Einsichtnahme in unseren Geschäftsräumlichkeiten und auf unserer Homepage zur Verfügung, und werden dem Kunden auf Anfrage auch auf elektronischem oder postalischem Wege zugesandt.

2. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Änderungen der AGB **gelten als genehmigt** und sind auch für bestehende Verträge wirksam, wenn der Kunde nicht innerhalb von **drei Monaten** nach Kundmachung der geänderten AGB vom Vertrag zurücktritt und uns rechtzeitig auf diese Rechtsfolge hingewiesen hat. Die Kundmachung der geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter Hinweis auf die Rechtsfolgen kann schriftlich oder auf elektronischem Wege erfolgen.

3. Vertragsabschluss

3.1. Von uns abgegebene Angebote sind freibleibend und bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Ein Vertrag kommt – mangels besonderer schriftlicher Vereinbarung – **erst mit der schriftlichen Auftragsbestätigung**, spätestens jedoch mit Lieferung von TSS, zustande. Bei Vertragsabschluss bestehen keine mündlichen Nebenabreden.

3.2. Für den Umfang der Lieferung von uns ist stets die schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend. Liegt eine solche Auftragsbestätigung nicht vor, wurde jedoch von uns ein Angebot mit zeitlicher Bindung abgegeben und dieses Angebot fristgemäß durch den Besteller angenommen, entscheidet besagtes Angebot über den Lieferumfang.

4. Preise, Werkzeuge und Formen

4.1. Maßgebend sind die im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Preise. Diese verstehen sich in EURO zuzüglich Versand- und Verpackungskosten, Zoll, Einfuhrnebenabgaben sowie der jeweils gültigen gesetzlichen

Umsatzsteuer und gelten ab unserem Lager von oder ab Werk unseres jeweiligen Lieferanten.

4.2. Unterschreitet die bestellte Menge die jeweilige Mindestbestellmenge, so sind wir zur Abrechnung des jeweils gültigen Mindestbestellwertes berechtigt, sofern der Besteller hiervon im Voraus informiert wurde.

4.3. Alle Werkzeuge, Pressformen, Gesenke und Modelle bleiben unser Eigentum unabhängig davon, ob sich der Kunde an deren Herstellungskosten beteiligt hat oder nicht. Nach Abwicklung des jeweiligen Auftrags verbleiben diese Gegenstände in unserem Besitz und werden ohne Verpflichtung für uns während einer angemessenen, von uns zu bestimmenden Frist für zukünftige Aufträge, verwahrt. Sämtliche Gewerblichen Schutzrechte und das Urheberrecht, die evtl. an diesen Werkzeugen oder ihnen zugrunde liegenden Materialien - z.B. Zeichnungen etc. - bestehen, verbleiben bei uns. Soweit diese Rechte bestehen ist ein Nachbau der oben genannten Gegenstände unzulässig.

5. Zahlungsbedingungen

5.1. Die von uns gestellten Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum netto Kasse zahlbar.

5.2. Wir sind berechtigt, eingehende **Zahlungen** auch bei anders lautenden Anweisungen des Kunden **auf ältere unbezahlte Lieferungen anzurechnen**.

5.3. Bei Teilverrechnungen sind die entsprechenden Teilzahlungen mit Erhalt der jeweiligen Faktura fällig. Dies gilt auch für die Verrechnungsbeträge, welche durch Nachlieferungen oder andere Vereinbarungen über die ursprüngliche Abschlusssumme entstehen, unabhängig von den, für die Hauptlieferung vereinbarten, Zahlungsbedingungen.

5.4. Eine Zahlung gilt an dem Tag als geleistet, an dem wir über sie frei verfügen können.

5.5. Der Kunde ist nicht berechtigt, wegen Gewährleistungsansprüchen oder sonstiger Gegenansprüche Zahlungen zurückzuhalten oder aufzurechnen.

5.6. Wir können unbeschadet unserer sonstigen Rechte die Erfüllung unserer eigenen Verpflichtungen bis zur Bewirkung der fälligen Zahlung oder sonstigen fälligen Leistung aufschieben oder eine angemessene Verlängerung der Lieferfrist in Anspruch nehmen.

5.7. Wir sind berechtigt, vorprozessuale Kosten, insbesondere Mahnspesen und Rechtsanwaltskosten, die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig und angemessen waren, in Rechnung zu stellen.

6. Versand und Abnahme

6.1. Der Kunde trägt die Verpackungskosten. Der Versand erfolgt DAP („geliefert benannter Bestimmungsort“, Incoterms 2010), allerdings trägt der Kunde sämtliche TSS hierdurch entstehenden Kosten.

6.2. Für den Fall einer Vereinbarung über die Versendung der Ware erfolgt diese in einer durchschnittlichen, für den Versand üblicherweise geeigneten Verpackung. Wird eine besondere Art der Beförderung vereinbart, werden diese Leistungen gegen gesonderte Bezahlung der dadurch entstehenden Mehrkosten von uns erbracht

bzw. organisiert. Wenn der Kunde nicht eine besondere Versendungsart bedungen hat, erfolgt die Auswahl derselben durch uns. Der Kunde erklärt sich schon jetzt ausdrücklich mit dem Versand durch Frächter, Spediteur, Bahn oder Post einverstanden.

6.3. Liegt der Ort der Lieferung oder Leistung im Ausland, erfolgt die Lieferung / Leistung jedenfalls auf Kosten des Kunden. Dieser ist weiters auf eigene Kosten verpflichtet, die Ware entsprechend zu verzollen, zu versteuern und allenfalls zu versichern. Gleichzeitig hat der Kunde auf eigene Kosten sämtliche, den gesetzlichen Erfordernissen entsprechende Bewilligungen und Bestätigungen einzuholen, die für die Ausfuhr der Ware aus Österreich und die Einfuhr der Ware in den ausländischen Staat erforderlich sind, und nötigenfalls beizubringen, sowie die entsprechenden Erklärungen abzugeben.

6.4. Ist bei Vertragsabschluss kein Liefer- / Leistungsort vereinbart worden, sind wir berechtigt, die Lieferung / Leistung am Sitz oder an einer anderen Niederlassung des Kunden vorzunehmen.

6.5. Hat der Kunde die Ware nicht am Lieferort übernommen (Annahmeverzug), sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, nach Setzung einer angemessenen, mindestens zehn Tage umfassenden Nachfrist vom gesamten Vertrag, einschließlich sämtlicher weiteren Verträge zurückzutreten und die Ware anderwertig zu verwerten. Wir sind weiters berechtigt, auf Vertragserfüllung zu bestehen. Der Kunde ist in diesem Fall jedenfalls zur Tragung der Kosten der Zustellung in üblicher Höhe verpflichtet.

7. Lieferfristen, Lieferumfang und Gefahrenübergang

7.1. Die Lieferfrist beginnt mit dem Datum der Auftragsbestätigung, jedoch nicht vor völliger Klarstellung aller Einzelheiten des Auftrages.

7.2. Die von uns angegebenen Lieferfristen und Liefertermine sind unverbindliche Näherungswerte, sofern von uns nicht ausdrücklich im Zuge der Auftragsbestätigung als verbindlich angegeben; im letzten Fall sind sie nur vorbehaltlich uneingeschränkter Transportmöglichkeit gültig und verbindlich. Schadenersatzansprüche wegen etwaiger Lieferfristüberschreitungen (außer wir handeln vorsätzlich) sowie Pönalezahlungen (Konventionalstrafen) wegen verspäteter Lieferung sind generell ausgeschlossen.

7.3. Wir behalten uns das Recht vor, eine die jeweilige Bestellmenge um maximal 10% über- oder unterschreitende Menge, zu liefern. Basis der Rechnungsstellung ist die tatsächliche Liefermenge. Wir sind auch zu Teillieferungen berechtigt.

7.4. Mit der Übergabe an den Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch mit dem Verlassen unseres Lagers oder des Werkes unseres Lieferanten, geht die Gefahr auf den Kunden über, und zwar auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder wir noch andere Leistungen übernommen haben. Verzögert sich der Versand aufgrund eines Umstandes, den der Kunde zu vertreten hat, so geht mit dem Zeitpunkt der Versandbereitschaft die Gefahr auf den Besteller über. Wir verpflichten uns, auf ausdrücklichen schriftlichen Wunsch und auf Kosten des Kunden nach seinen Angaben die bei uns lagernden Waren zu versichern. Die vorstehende Regelung gilt auch in den Fällen, in denen ein Liefertermin nicht vereinbart ist.

7.5. Bei Abrufaufträgen ohne Vereinbarung von Laufzeit, Fertigungsgrößen und Abnahmetermenen können wir spätestens drei (3) Monate nach Auftragsbestätigung eine verbindliche Festlegung darüber verlangen. Kommt der Kunde diesem Verlangen

nicht innerhalb von drei (3) Wochen nach, sind wir berechtigt, eine zweiwöchige Nachfrist zu setzen und nach deren Ablauf vom Vertrag zurückzutreten und/oder Schadensersatz zu fordern.

7.6. Die vom Kunden bestellte Ware ist innerhalb der von uns angegebenen Lieferfrist abzunehmen. Bei Nichtabnahme der Ware durch den Kunden sind wir berechtigt, die Ware entweder zu liefern und zum vereinbarten Preis zu berechnen oder vom Vertrag zurückzutreten.

7.7. Wir übernehmen keinerlei Haftung für eine etwaige, auf ein Verschulden unserer Lieferanten zurückzuführende verzögerte oder unterbliebene Lieferung.

7.8. Sofern unvorhersehbare oder vom Parteiwillen unabhängige Umstände, wie beispielsweise alle Fälle höherer Gewalt, die die Einhaltung der vereinbarten Lieferfrist behindern, eintreten, verlängert sich diese jedenfalls um die Dauer dieser Umstände; dazu zählen insbesondere Verzollungsverzug, Transportschäden, behördliche Eingriffe sowie der Ausfall eines wesentlichen, schwer ersetzbaren Zulieferanten oder Vorfälle, die in ihren Auswirkungen den vorher genannten Beispielen gleichkommen.

8. Eigentumsvorbehalt

8.1. Alle Waren werden von uns unter Eigentumsvorbehalt geliefert und verbleiben bis zur vollständigen Bezahlung, einschließlich etwaiger Nebengebühren sowie bis zur Abrechnung eines eventuellen Kontokorrentsaldos, unser Eigentum.

8.2. In der Geltendmachung des Eigentumsvorbehaltes liegt nur dann ein Rücktritt vom Vertrag, wenn dieser ausdrücklich erklärt wird. Bei Warenrücknahme sind wir berechtigt, angefallene Transport- und Manipulationsspesen zu verrechnen. Bei Zugriff Dritter auf die Vorbehaltsware – insbesondere durch Pfändungen – verpflichtet sich der Kunde, auf unser Eigentum hinzuweisen und uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen.

8.3. Der Kunde trägt das volle Risiko für die Vorbehaltsware, insbesondere für die Gefahr des Untergangs, des Verlustes oder der Verschlechterung.

8.4. Ist der Kunde berechtigt, vor Bezahlung der Ware über diese zu verfügen, hat er sich bis zur vollständigen Bezahlung des ihm zustehenden Leistungsanspruches (Kaufpreis) das Eigentum vorzubehalten.

8.5. Im Falle der Verarbeitung, Vermengung oder Verbindung unserer Waren mit anderen Materialien erwerben wir Miteigentum an dem hierdurch entstehenden Erzeugnissen im Verhältnis des anderen Materials.

9. Gewährleistung, Untersuchungs- und Rügepflicht

9.1. Maßgebend für Qualität und Ausführung der Erzeugnisse sind die Muster und die ausdrücklich schriftlich als verbindlich vereinbarten Eigenschaften, welche wir dem Kunden auf Anfrage vorlegen. Der Hinweis auf technische Normen dient der Leistungsbeschreibung und ist nicht als Beschaffenheitsgarantie auszulegen. Auch öffentliche Äußerungen oder Werbung stellen keine vertragsgemäße Beschaffenheitsangabe der Ware dar.

9.2. Gewährleistungsansprüche des Kunden erfüllen wir in allen Fällen nach unserer Wahl, entweder durch Verbesserung, Nachtrag des Fehlenden oder Austausch innerhalb angemessener

Frist. Erst wenn keine Verbesserung, kein Nachtrag des Fehlenden oder Austausch in angemessener Frist für den Kunden erfolgt, ist der Kunde zur Preisminderung oder Wandlung (Vertragsaufhebung) berechtigt. Bei einem nur geringfügigen Mangel ist die Wandlung ausgeschlossen.

9.3. Wir übernehmen **keine Haftung** für die Eignung unserer Ware für den vom Kunden **beabsichtigten Zweck**. Die Auswahl und die Prüfung der Eignung der Ware für den Zweck des Kunden obliegt alleine diesem. Gleiches gilt für bloß optische, den ordentlichen Gebrauch der Ware nicht beeinträchtigende, Abweichungen.

9.4. Eigenmächtiges Nacharbeiten und unsachgemäße Behandlung haben den Verlust aller Mängelansprüche zur Folge. Nur zur Abwehr unverhältnismäßig großer Schäden oder bei Verzug der Mängelbeseitigung durch uns ist der Kunde berechtigt, nach unserer vorherigen Verständigung nachzubessern oder dafür Ersatz der angemessenen Kosten zu verlangen.

Sämtliche Ansprüche des Kunden sind überdies dann ausgeschlossen, wenn die Ware vom Kunden nicht sach- und fachgerecht gelagert, benützt und verarbeitet, **unsere Empfehlungen und Einbauvorschriften nicht beachtet werden (vgl. dazu Punkt 11.)** bzw. mit ungeeigneten Teilen verbunden oder verarbeitet wird. Beanstandete Ware ist uns nach vorheriger Abstimmung zuzusenden.

9.5. **Gewährleistungsansprüche** müssen **innen 26 Wochen** ab Übergabe der Ware gerichtlich geltend gemacht werden, danach sind sie verjährt. Dies gilt auch für versteckte Mängel. Die Frist beginnt mit dem Tag der Ablieferung oder Abholung der Ware. Wir leisten Gewähr für Mängel, die bei der Übergabe vorhanden sind.

9.6. Ansprüche des Kunden, die auf Behebung des Mangels durch Verbesserung oder Austausch abzielen, können erst geltend gemacht werden, wenn wir mit der Erfüllung der Gewährleistungsansprüche nachweislich in Verzug geraten sind.

9.7. In den Fällen der Produkthaftung leisten wir Schadenersatz unter den Voraussetzungen des Punktes 10.

9.8. Der Kunde hat im Sinne der §§ 377 ff HGB die Ware nach der Ablieferung / Abholung unverzüglich zu untersuchen. Dabei festgestellte Mängel sind uns unverzüglich, längstens aber binnen **14 Werktagen**, nach ihrer Entdeckung, unter Bekanntgabe von Art und Umfang des Mangels, sowie unter Angabe der genauen Warenbezeichnung bzw. Warennummer, des Datums der Vornahme der Lieferung/ Leistung und des Datums und der Nummer der Rechnung **schriftlich** bekanntzugeben. Das der Ware beigelegte Etikett ist an uns zurückzusenden.

9.9. **Versteckte Mängel** sind unverzüglich, längstens aber binnen **7 Werktagen** nach ihrer Entdeckung, ebenfalls unter Mitteilung obiger Angaben schriftlich zu rügen.

9.10. Für die Rechtzeitigkeit der schriftlichen Mängelrüge wird auf den Zugang in unserem Unternehmen abgestellt. Wird eine Mängelrüge nicht rechtzeitig oder nicht diesen Bestimmungen entsprechend erhoben, so gilt die Ware als genehmigt und sind sämtliche Ansprüche des Kunden – aus welchem Rechtsgrund auch immer – ausgeschlossen.

9.11. Soweit dies möglich ist, ist der Kunde – bei sonstigem Anspruchsverlust – verpflichtet, uns zur Feststellung des Vorliegens allfälliger Mängel, genauere Überprüfungen einschließlich Besichtigung und Einsicht in die Unterlagen u.ä. vornehmen zu

lassen. Mängel einzelner, aber selbstständiger Teile einer Lieferung/Leistung, berechtigen in keinem Fall zum Rücktritt vom gesamten Vertrag bzw. Wandlung des gesamten Vertrages.

10. Schadenersatz

10.1. Sämtliche Schadensersatzansprüche sind in Fällen der leichten Fahrlässigkeit ausgeschlossen, auch hinsichtlich unserer **Empfehlungen und Einbauvorschläge (vgl. Punkt 11.) (bestimmter Werkstoffe und Typen)**. Bei grober Fahrlässigkeit haften wir für den typischerweise vorherzusehenden direkten Schaden, nicht aber für entgangenen Gewinn oder nicht erzielte Kosteneinsparungen. War die Nichtbeachtung unserer **Empfehlungen und Einbauvorschläge (vgl. Punkt 11.)** **kausal für den Schaden, so ist jeglicher Schadenersatz ausgeschlossen. Die zwingende gesetzliche Haftung nach dem PHG wird dadurch weder eingeschränkt noch ausgeschlossen.**

10.2. Werden wir von Dritten aus Produkthaftung oder wegen Verletzung behördlicher Sicherheitsvorschriften oder aus anderen Rechtsgründen nach in- oder ausländischem Recht in Anspruch genommen, so können wir vom Kunden die Erstattung des entstandenen Aufwands nach den Bestimmungen uns gegenüber angewandten Haftungsrechts verlangen, soweit der Kunde uns bei Vertragsabschluss nicht oder nicht vollständig über die spätere Verwendung der von uns gelieferten Gegenstände unterrichtet hat und soweit die unterlassene Unterrichtung ursächlich für den Schaden war, es sei denn, der Kunde weist nach, dass der Schaden und die unterlassene Unterrichtung nicht von ihm zu vertreten sind. Im Übrigen gilt das Produkthaftungsgesetz, insbesondere die Haftungsbefreiung durch Bekanntgabe des Vormanns.

10.3. **Ein Regress gemäß § 933b ABGB gegenüber uns ist ausgeschlossen.**

10.4. Ein etwaiger Schadensersatzanspruch kann nur innerhalb von **sechs Monaten**, nachdem der oder die Anspruchsberechtigten von dem Schaden Kenntnis erlangt haben oder erlangen konnten, spätestens aber innerhalb von **drei Jahren** nach dem anspruchsbegründeten Ereignis **gerichtlich** geltend gemacht werden. Die in gegenständlichen AGB enthaltenen oder sonst vereinbarten Bestimmungen über Schadensersatz gelten auch dann, wenn der Schadensersatzanspruch neben oder an Stelle eines Gewährleistungsanspruches geltend gemacht wird.

11. Einbauvorschläge

Unsere Einbauvorschläge und Werkstoffempfehlungen liegen die vom Kunden genannten Parameter und Einsatzbedingungen zugrunde. Zu ihrer Anwendung bedarf es in jedem Fall praktischer Versuche im Betrieb des Kunden. Wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten unserer Produkte können wir keine Gewähr für die Richtigkeit abgegebener Empfehlungen im Einzelfall übernehmen, es sei denn, die Richtigkeit wird schriftlich zugesichert. Einbauvorschläge sind unser geistiges Eigentum und gegenüber Dritten geheim zu halten.

12. Forderungsabtretungen

12.1. Bei Lieferung unter Eigentumsvorbehalt **tritt uns der Kunde schon jetzt seine Forderungen gegenüber Dritten**, soweit diese durch Veräußerung oder Verarbeitung unserer Waren entstehen, bis zur endgültigen Bezahlung unserer Forderung **zahlungshalber ab**.

12.2. Der Kunde hat uns auf Verlangen seine Abnehmer zu nennen und diese rechtzeitig von der Zession zu verständigen. Die

ALLGEMEINE

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
Wien



GESCHÄFTSBEDINGUNGEN der

Handelskai 94-96, Millennium Tower 26.OG, A-1200

Zession ist jedenfalls unverzüglich in den Geschäftsbüchern, Lieferscheinen, Fakturen etc. des Abnehmers den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend ersichtlich zu machen.

12.3. Wir sind berechtigt, in die Geschäftsbücher des Vorbestandskäufers einzusehen, um zu prüfen, ob beim Kunden die Abtretungsvermerke angebracht worden sind. Zu dieser Bucheinsicht erteilt der Kunde seine ausdrückliche Zustimmung. Ist der Kunde mit seinen Zahlungen uns gegenüber im Verzug, so sind die bei ihm eingehenden Verkaufserlöse abzusondern und hat der Kunde diese nur in unserem Namen inne.

12.4. Der Kunde verpflichtet sich, unsere Ware nach den Grundsätzen eines ordentlichen Kaufmannes zu **versichern** und tritt allfällige Ansprüche gegen einen Versicherer in den Grenzen des § 15 VersG bereits jetzt an uns ab.

12.5. **Forderungen** gegen uns dürfen ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung **nicht abgetreten und/oder verpfändet** werden.

13. Zurückbehaltung und Aufrechnung

Eine **Aufrechnung** mit allfälligen Ansprüchen, welche dem Kunden gegen uns zustehen, ist **ausgeschlossen**, es sei denn, dass die Forderung von uns nicht bestritten wird oder rechtskräftig festgestellt wurde.

14. Höhere Gewalt

14.1. Ereignisse höherer Gewalt berechtigen uns, die Lieferung für die Dauer der Behinderung und einer angemessenen Anlaufzeit auszusetzen und entsprechend ihrer Auswirkungen ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. Verzögert sich die Auslieferung aufgrund der Auswirkung höherer Gewalt um mehr als drei Monate, ist der Kunde berechtigt, von dem hiervon betroffenen Teil der Lieferung zurückzutreten.

14.2. Als Ereignisse höherer Gewalt gelten, ohne jedoch darauf beschränkt zu sein, alle Einwirkungen, insbesondere von Naturgewalten, deren Verhütung oder Abwendung außerhalb unseres Einflussvermögens liegen, wie z.B. Erdbeben, Blitzschlag, Frost, Beschlagnahme, Sabotage, Feuer und Streiks, Aussperrung, Ausfall von Spezialisten, behördliche Sanktionen und Eingriffe, Verzögerungen in der Anlieferung wesentlicher Rohstoffe oder Energieversorgungsschwierigkeiten, sowie andere unvorhergesehene Hindernisse, die außerhalb unserer Einflussosphäre liegen.

15. Datenschutz, Adressänderung und Urheberrecht

15.1. Der Kunde erteilt seine Zustimmung, dass auch die im Kaufvertrag mitenthaltenen **personenbezogenen Daten** in Erfüllung dieses Vertrages von uns **automationsunterstützt gespeichert und verarbeitet** werden.

15.2. Der Kunde ist verpflichtet, uns **Änderungen seiner Geschäftsadresse** bekanntzugeben, solange das vertragsgegenständliche Rechtsgeschäft nicht beiderseitig vollständig erfüllt ist. Wird die Mitteilung unterlassen, so gelten Erklärungen auch dann als zugegangen, falls sie an die zuletzt bekannt gegebene Adresse des Kunden gesendet werden.

15.3. Insbesondere etwaige Muster oder Abbildungen und dergleichen, verbleiben stets in unserem Eigentum. Der Kunde erhält daran keine, wie immer gearteten Werknutzungs- oder Verwertungsrechte.

16. Datenverwendung zu Marketingzwecken

Der Kunde erteilt seine ausdrückliche Zustimmung, dass seine Daten für Marketingzwecke unserer Produkte insbesondere zur Verbesserung der Produkte, Weiterentwicklung und internen Bedarfsanalysen, verwendet werden dürfen.

17. Zustimmung zur E-Mail Werbung, Referenzliste

Der Kunde erklärt sein Einverständnis, im angemessenen Umfang von uns **Werbung und Informationen per E-Mail** über unsere Produkte und Angebote sowie anderen Geschäftspartnern zu erhalten. Daten des Kunden verbleiben hierbei bei uns und werden nicht weitergegeben. Dieses Einverständnis kann der Kunde jederzeit schriftlich, per Fax oder E-Mail, widerrufen.

18. Geheimhaltung

18.1. Der Kunde hat **vertrauliche Informationen**, d.h. sämtliche ihm bekannt werdenden Daten und Informationen, von denen er im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit TSS Kenntnis erhält (im Folgenden: „Vertrauliche Informationen“) **geheim zu halten**. Der Kunde verpflichtet sich, vertrauliche Informationen nur für die Zwecke des mit TSS abgeschlossenen Vertrages zu nutzen und sie nicht ohne die vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung von TSS an Dritte weiterzugeben oder auf sonstige Weise Dritten zugänglich zu machen.

Weiter ist der Kunde verpflichtet, vertrauliche Informationen vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Dabei hat der Kunde diejenige Sorgfalt anzuwenden, welche er bei der Behandlung eigener Vertraulicher Informationen anwendet, zumindest die angemessene Sorgfalt. Der Kunde ist verpflichtet, seinen Mitarbeitern die gleichen Verpflichtungen zur Geheimhaltung der Vertraulichen Informationen aufzuerlegen. Der Kunde unterrichtet TSS unverzüglich und schriftlich, wenn er Kenntnis von einer bevorstehenden oder stattgefundenen Verletzung der Geheimhaltungsvereinbarung erlangt oder einen entsprechenden Verdacht schöpft.

18.2. Die Verpflichtung zur Geheimhaltung Vertraulicher Informationen entfällt, wenn dem Kunden der Nachweis gelingt, dass

- ihm diese Vertraulichen Informationen bereits vor deren Mitteilung durch TSS bekannt waren;
- er diese Vertraulichen Informationen rechtmäßig von Dritten ohne Auferlegung einer Geheimhaltungsverpflichtung erhalten hat und ohne dass ihm ersichtlich wurde, dass die Dritten dabei gegen diesen Dritten auferlegte Geheimhaltungspflichten verstoßen;
- die Vertraulichen Informationen allgemein bekannt sind oder ohne Verstoß gegen die vorliegende Geheimhaltungsverpflichtung allgemein bekannt wurden;
- diese Vertraulichen Informationen vom Besteller unabhängig von ihrer Mitteilung durch TSS entwickelt wurden oder werden.

18.3. TSS behält sich alle Rechte an den Vertraulichen Informationen (einschließlich Urheberrechten, dem Recht zur Anmeldung von gewerblichen Schutzrechten sowie Patenten, Gebrauchsmustern, Topographieschutzrechten, Geschmacksmustern, Marken) und das Eigentumsrecht an den zur Verfügung gestellten, die Vertraulichen Informationen enthaltenden, Gegenständen (Papiere, Disketten etc.) vor. An Vertraulichen Informationen von TSS, gleichgültig ob an diesen Informationen Schutzrechte bestehen oder nicht, werden jedenfalls keine

ALLGEMEINE

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
Wien



GESCHÄFTSBEDINGUNGEN der
Handelskai 94-96, Millennium Tower 26.OG, A-1200

Eigentums-, Lizenz-, Nachbau-, Nutzungs- oder sonstigen Rechte eingeräumt.

18.4 Auf Anforderung von TSS hat der Kunde sämtliche erhaltenen Vertraulichen Informationen unverzüglich an TSS zurückzusenden. Eine Ausnahme gilt lediglich für Kopien, die aufgrund der Erfüllung zwingender gesetzlicher Vorschriften archiviert werden müssen. Sämtliche auf Computern vorhandene Vertrauliche Informationen sind auf Aufforderung hin zu löschen.

18.5 Die Geheimhaltungsvereinbarung gilt über das Ende des Vertrages hinaus für drei Jahre.

19. Bedeutung der Überschriften

21. Rechtswahl, Gerichtsstand

21.1. Es gilt ausschließlich Österreichisches Recht.

21.2. Die Anwendbarkeit des **UN-Kaufrechtes** wird ausdrücklich **ausgeschlossen**. Die Vertragsparteien vereinbaren österreichische, inländische Gerichtsbarkeit.

21.3. Zur Entscheidung aller, die gegenständlichen AGB sowie darauf basierende Verträge betreffend, entstehenden Streitigkeiten ist das sachlich zuständige Gericht in Wien ausschließlich örtlich zuständig.

22. Erfüllungsort

Erfüllungsort ist der Sitz unseres Unternehmens.

Überschriften in diesen AGB dienen lediglich der besseren Übersicht und Gliederung. Eine normative Bedeutung kommt ihnen nicht zu. Ebenso wenig dienen sie der Begrenzung und/oder der Ausweitung des Anwendungsbereiches oder der Interpretation dieser AGB.

20. Teilnichtigkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nichtig, unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen unberührt und sind dann so auszulegen und/oder zu ergänzen, dass der beabsichtigte wirtschaftliche Zwecke in rechtlich zulässiger Weise möglichst genau erreicht wird. Dies gilt auch für den Fall etwaiger Vertragslücken.

ALLGEMEINE

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
A-1200 Wien



GESCHÄFTSBEDINGUNGEN der
Handelskai 94-96, Millennium Tower 26.OG,

General Terms and Conditions

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
Vienna



Handelskai 94-96, Millennium Tower26:OG, A-1200

1. Scope

1.1. These General terms and Conditions shall apply to all transactions, including future transactions, between us, Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH ("TSS"), and the customer, **unless** the customer is a **consumer** within the meaning of the Consumer Protection Act. The deliveries, services and quotations by our enterprise shall be made exclusively on the basis of the most recent version of the General terms and Conditions set out below. These General terms and Conditions can be viewed online at any time at <http://www.tss.trelleborg.com/at/de/agb.html> in a reproducible form that can be saved and printed out by the Purchaser. Customer's conflicting conditions or conditions departing from these General terms and Conditions shall not be recognised unless we have expressly consented to their application. Acts in performance of the contract on our part shall to this extent not be deemed to be consent to contractual conditions departing from our conditions.

1.2. The most recent version of these General terms and Conditions shall also be deemed to apply as a frame contract for all future transactions between the contracting parties, without TSS being required to refer to these General terms and Conditions again in each individual case. **Individual agreements to the contrary shall be invalid unless in writing** and shall only apply to the specific transaction and expressly not to subsequent transactions. The customer hereby confirms his knowledge of the contents of these General terms and Conditions.

1.3. These General terms and Conditions are available to the customer for inspection at any time in our business premises and on our home page, and shall be sent to the customer electronically or by post upon request.

2. Amendments of the General terms and Conditions

Amendments of these General terms and Conditions shall be **deemed to be approved** and shall also have effect for existing contracts if the customer fails to withdraw from the contract within **three months** after notification of the amended General terms and Conditions and has pointed out this legal consequence to us in good time. The announcement of the amended standard terms of business with reference to the legal consequences can be made in writing or electronically.

3. Conclusion of Contracts

3.1. Quotes provided by TSS are non-binding and must be in writing to be valid. Unless otherwise agreed by the parties, a contract is not formed until TSS has confirmed the order in writing, however no later than when TSS makes delivery. No verbal collateral contracts exist at the time the contract is formed.

3.2. The scope of delivery owed by TSS is always determined by the written order confirmation. Where no order confirmation exists but TSS has submitted a binding quote with a time limit and the Purchaser has accepted the quote within that time limit, said quote shall determine the scope of delivery.

4. Prices, Molds and Models

4.1. The prices applicable at the time of the conclusion of the contract shall apply. These shall be understood to be in Euro and shall not include shipping and packaging costs, customs clearance, import collateral charges and the statutory value added tax (VAT) valid at this time, and shall be deemed to be ex our warehouse or ex the works of our supplier.

4.2. If the quantity ordered falls short of the minimum order quantity, we shall be entitled to charge the minimum order value applicable at the time, provided that the ordering party has been informed of this in advance.

4.3. All tools, molds, dies and models and testing equipment shall remain the property of TSS irrespective of whether or not the Purchaser has made payment toward the costs to manufacture them. After the completion of the particular order, these objects shall remain in the possession of TSS and shall be held in storage for future orders for a reasonable period of time to be determined by TSS without any obligation on the part of TSS. TSS retains industrial property rights and copyrights that may exist in such tools or in their underlying materials, e.g. drawings. Where such rights exist, the production of replicas of the items specified above is prohibited.

5. Payment Terms

5.1. Invoices issued by TSS shall be payable within 30 days net from date of invoice.

5.2. We shall be entitled to credit incoming **payments to older unpaid deliveries**, even in the event of instructions to the contrary by the customer.

5.3. In the case of part invoices, the corresponding part payment shall be due upon receipt of the relevant invoice. This shall also apply to invoice amounts that result from subsequent deliveries or other agreements concerning the original contract amount, irrespective of the terms of payment agreed for the main delivery.

5.4. Payment shall be deemed to have been made on the day on which we can dispose freely of it.

5.5. The customer shall not be entitled to retain or offset payments on the grounds of warranty claims or other counterclaims.

5.6. Notwithstanding our other rights we shall be entitled to postpone the fulfilment of our own obligations until payment of the arrears or other performance is affected; alternatively we shall be entitled to demand an appropriate extension of the delivery time period.

5.7. We shall be entitled to invoice for pre-litigation charges, in particular reminder charges and legal fees, which have become necessary and expedient in relation to the enforcement of our rights and claims.

6. Shipping and Acceptance

6.1. The Customer bears all packing cost. Orders are shipped DAP ("delivered at place", Incoterms 2010) however, the customer bears all cost TSS incurred thereby.

6.2. If an agreement has been made for the shipping of the goods, such shall be in average packaging usually suitable for shipping. If a particular type of transportation is agreed, the services shall be provided or organised by us in return for separate payment of the resulting additional costs. If the customer has not agreed a particular mode of transport, we shall select such ourselves. The customer hereby expressly confirms his agreement to shipping by carrier, forwarding agent, rail or post.

6.3. If the place of delivery or performance is abroad, the delivery/performance shall in any event be at the customer's

General Terms and Conditions

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
Vienna



Handelskai 94-96, Millennium Tower26:OG, A-1200

expense. The customer shall also be obliged at his own expense to pay duty and tax on the goods, and if necessary insure them appropriately. At the same time, the customer shall at his own expense obtain all consents and confirmations in accordance with the statutory requirements that are necessary for the export of the goods from Austria and the import of the goods into the foreign country, and if necessary present such, and issue the corresponding declarations.

6.4. If at the time of the conclusion of the contract, no place of delivery/performance is agreed, we shall be entitled to effect delivery/performance at the registered office or another business establishment of the customer.

6.5. If the customer fails to accept the goods at the place of delivery (acceptance default), we shall be entitled but not obliged, after setting a reasonable grace period of at least 10 days, to withdraw from the entire contract including all further contracts and to use the goods elsewhere. We shall also be entitled to insist on performance of the contract. In such event, the customer shall be obliged to bear the costs of delivery to the usual amount.

7. Delivery periods, Scope of Delivery and Transfer of Risk

7.1. The delivery period shall start on the date the order confirmation is issued, however not until all of the details of the order have been fully clarified.

7.2. Delivery dates and delivery periods shall always be approximations only and shall not be binding on TSS except where TSS has expressly agreed to a binding delivery date or delivery period in writing when entering into the contract. In the latter case they shall only be valid and binding subject to unrestricted transportation possibilities. Claims for damages for any exceeding of the delivery period (unless TSS acts deliberately) or any penalty payments (contractual penalty) on the grounds of late delivery shall be generally excluded.

7.3. We reserve the right to deliver up to 10% more or less than the ordered quantity. The invoice shall be based on the actual quantity delivered. We shall also be entitled to make part deliveries.

7.4. The risk shall transfer to the customer upon delivery to the forwarding agent or carrier, and at the latest when the goods leave our warehouse or the works of our supplier, including if part deliveries are made or if we have taken on responsibility for other services. If dispatch is delayed on the grounds of a circumstance for which the customer is responsible, the risk shall transfer to the customer at the time when the goods are ready for dispatch. We undertake to insure the goods stored by us in accordance with the customer's specifications upon express written request and at the customer's expense. The preceding provision shall also apply in cases in which a delivery date is not agreed.

7.5. In the case of call orders without an agreement of a contractual term, production quantities and acceptance dates, we shall be entitled to demand the binding specifications of these factors at the latest three (3) months following confirmation of order. If the customer fails to comply with this request within three (3) weeks, we shall be entitled to set a two-week grace period and following such to withdraw from the contract and/or claim damages.

7.6. The goods ordered by the customer shall be accepted within the delivery period specified by us. In the event of a failure by the customer to accept the goods, we shall be entitled either to

deliver the goods and charge the agreed price or to withdraw from the contract.

7.7. We assume no liability whatsoever for any delivery delay or failure to deliver due to a fault on the part of our suppliers.

7.8. If compliance with the agreed delivery period is prevented by unforeseeable circumstances or such independent of the parties' intent, such as all cases of force majeure, the delivery period shall in any event be extended by the duration of such circumstances; these shall include in particular delays in customs clearance, transport damage, official interventions and the failure of an essential supplier that is difficult to replace or circumstances whose effects are equivalent to the examples just mentioned.

8. Reservation of title

8.1. Goods shall be supplied by us subject to reservation of title and shall remain our property until paid for in full, including any collateral charges, and until the settlement of any open account balance.

8.2. The assertion of the reservation of title shall only constitute a withdrawal from the contract if this is expressly stated. If we take goods back, we shall be entitled to charge any transport and handling costs incurred. If a third party attempts to take possession of goods subject to reservation title - in particular by means of writ of execution -- the customer undertakes to refer such party to our title and to notify us immediately thereof in writing.

8.3. The customer bears the full risk for the goods subject to reservation of title, in particular the risk of destruction, loss or deterioration.

8.4. If the customer is entitled to dispose of the goods before payment thereof, he shall reserve title to the goods until the performance to which he is entitled (purchase price) has been paid in full.

8.5. If our goods are processed, mixed or combined with other materials, we shall acquire joint ownership of the resulting products in proportion to the other material.

9. Warranty, Obligation to examine and complain

9.1. Quality and the execution of the project shall be determined by the samples and properties specifically agreed upon in writing that we shall submit to the customer upon request. A reference to the technical standards shall serve the description of the performance and shall not be construed as a guarantee of qualities. Nor shall public statements or advertising constitute a contractual statement as to the quality of the goods.

9.2. We shall satisfy the customer's warranty claims in all cases at our choice, either by repair, replacement of what is missing or exchange within an appropriate period. Only if no repair, no replacement of what is missing or exchange takes place within a reasonable period for the customer shall the customer be entitled to reduce the price or cancel the contract (rescission of contract). Cancellation of the contract shall be excluded in the event of merely minor defects.

9.3. We assume **no liability** for the suitability of our goods **for the purpose** intended by the customer. The selection and verification of the suitability of the goods for the requirements of the customer is solely the responsibility of the customer. This shall also

General Terms and Conditions

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
Vienna



Handelskai 94-96, Millennium Tower26:OG, A-1200

apply to mere visual deviations that do not impair the proper use of the goods.

9.4. Unauthorised reworking and inappropriate treatment shall lead to the loss of all claims based on defects. The customer shall only be entitled to effect repairs or demand compensation for the unreasonably large damage or if we are in default in remedying the defect. In addition, the customer shall not have any claims if the goods have not been stored, used and processed by the customer appropriately and correctly, if our **recommendations and installation instructions are not complied with (see Section 11)**, or if the goods are combined or processed with inappropriate components. Goods complained of shall be sent to us following prior consultation.

9.5. **Warranty claims** must be asserted before the courts **within twenty six (26) weeks** after delivery of the goods, thereafter they are statute barred. This also shall apply to hidden defects. The period shall commence on the day of delivery or collection of the goods. We shall be liable for defects present at the time of delivery.

9.6. Customer claims aimed at remedying the defect by means of repair or replacement can only be asserted once we are proven to be in default with the satisfaction of the warranty claims.

9.7. In cases of product liability, we shall pay damages subject to the conditions of Section 10.

9.8. The customer shall examine the goods immediately following delivery/collection within the meaning of Secs. 377 et seq. of the Corporate Code. Defects identified shall be notified to us in writing immediately, at the latest however within **14 working days**, stating the type and scope of defect and specifying **in writing** the precise identification of the goods or article number, the date of the delivery/service and the date and number of the invoice. The label attached to the products shall be returned to us.

9.9. **Concealed defects** shall be complained of in writing immediately, at the latest however within **7 working days** after discovery, likewise together with communication of the above details.

9.10. The timeliness of the written complaint of the defect shall be determined by its receipt within our enterprise. If a complaint about a defect is not lodged in good time or not in accordance with these provisions, the goods shall be deemed to be approved and all customer claims based on whatever legal title shall be excluded.

9.11. To the extent possible, the customer shall be obliged, on pain of loss of claim, to allow us to make more precise investigations including an inspection and viewing of the documents and the like in order to determine the existence of any defects. Defects in individual but independent parts of the delivery/service shall under no circumstances entitle the customer to withdraw from the contract as a whole or to rescind the entire contract.

10. Damages

10.1. All claims for damages shall be excluded in cases of slight negligence, including with respect to our **recommendations and installation suggestions (see Section 11) for specific materials and types**. In case of gross negligence, TSS is only liable for direct damages which have to be typically expected with such goods, but not for any consequential damages, loss or any unachieved cost savings. If the failure to comply with our **recommendations and installation suggestions (see Section 11) is causal for the damage, no damages shall be payable**.

Nothing of this clause shall limit or exclude statutory liability under the 'PHG – Produkthaftungsgesetz' (Product Liability Act).

10.2. If an action is brought against us by third parties on the basis of product liability or on the basis of an infringement of official safety regulations or any other legal basis according to Austrian or foreign law, we can claim compensation from the customer for the costs incurred according to the provisions of the liability law applied against us, if at the time of conclusion of the contract the customer fails to inform us or to inform us in full about the subsequent use of the objects supplied by us and to the extent that the failure to notify us is causal for the damage, unless the customer proves that the damage and the failure to inform were not his fault. For the rest, the Product Liability Act shall apply, in particular the release from liability by identifying of the upstream party.

10.3. **Recourse against us pursuant to Sec. 933b of the General Civil Code shall be excluded.**

10.4. Any claims for damages can only be asserted before the courts within **six months** after the entitled party to the claim acquires or is able to acquire knowledge of the damage and the party responsible for the damage, at the latest however within **three years** after the event establishing the claim. The provisions concerning damages contained in the present standard terms of business or otherwise agreed shall also apply if the claim to damages is asserted alongside or instead of a warranty claim.

11. Installation suggestions

Installation suggestions and material recommendations are based on the parameters and conditions of use specified by the customer. The application shall in any event require practical trials in the customer's business. Given the large number of possible applications for our products, we cannot assume any warranty for the accuracy of the recommendations provided in the individual case unless the accuracy is guaranteed in writing. Installation suggestions remain our intellectual property and shall be kept confidential as against third parties.

12. Assignment of claims

12.1. In the case of delivery subject to reservation of title, **the customer hereby in advance assigns to us his claims against third parties** in lieu of payment to the extent that such a right is the result of the disposal or processing of our goods, until final payment of our claim.

12.2. Upon request, the customer shall identify his purchasers to us and notify such in good time of the assignment. The assignment shall in any event be disclosed in the purchaser's business books, delivery notes, invoices etc. in accordance with the statutory provisions

12.3. We shall be entitled to inspect the books of the purchaser of the goods subject to the reservation of title in order to check whether the assignment and notices have been inserted by the customer. The customer issues his express consent to such inspection of books. If the customer is in default with his payments to us, the sales proceeds received by him shall be separated and the customer shall only hold such in our name.

12.4. The customer undertakes to insure our goods according to the principles of a prudent merchant, and hereby in advance assigns to us any claims against an insurer within the limits of Sec. 15 of the Insurance Contracts Act.

General Terms and Conditions

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
Vienna



Handelskai 94-96, Millennium Tower 26:OG, A-1200

12.5. **Receivables** against us **shall not be assigned and/or pledged** without our express written consent.

13. Retention and set off

The customer shall not be entitled to **offset** our claims against any claims he holds against us unless the receivable is not disputed or has been determined with final legal effect.

14. Force majeure

14.1. Events of force majeure shall entitle us to suspend delivery for the duration of the impediment and a reasonable start up time, or to withdraw in whole or in part from the contract in accordance with the effects of such events. If shipment is delayed by more than three months as a result of the effects of force majeure, the customer shall be entitled to withdraw from the part of the delivery affected.

14.2. Events of force majeure shall include, but shall not be limited to, all the effects, in particular of natural forces, protection against which or the prevention of which lies outside our scope of influence, such as earthquakes, lightning, frost, confiscation, sabotage, fire, strike, lockout, lack of availability of specialists, government sanctions and interventions, delays in the supply of essential raw materials or energy supply difficulties, as well as other unforeseeable impediments that are beyond the control or influence of TSS.

15. Data protection, change of address and copyright

15.1. The customer hereby issues his consent to personal data included in the purchase contract being stored and processed by us with computer assistance for the performance of this contract.

15.2. Until the contractual transaction has been completed in full by both parties, the customer shall be obliged to notify us of any change of his business address.

If the notification is not made, declarations shall also be deemed to be served if they are sent to the last known address of the customer.

15.3. Samples or illustrations and the like shall in particular always remain our property. The customer shall not receive any work use or exploitation rights of whatever kind thereto.

16. Use of data for marketing purposes

The customer issues his express consent to his data being used for marketing purposes for our products, in particular to improve the products, for further development and internal needs analysis.

17. Consent to email advertising, reference list

The customer confirms his consent to receiving advertising and information from us by email about our products and offers and from other business partners. The customer's details shall be retained by us and shall not be passed on. The customer can withdraw this consent at any time in writing, by fax or by email.

18. Confidentiality

18.1. The customer shall **maintain strict confidentiality with respect to confidential information** the customer gains knowledge of, i.e., all data and information that the customer learns of in connection with the contractual relationship with TSS ("Confidential Information"). The customer shall use Confidential Information only

for the purposes of the contract entered with TSS and shall not disclose such to third parties or make such available to third parties in any other manner without the express written consent of TSS in advance. Furthermore, the customer shall safeguard Confidential Information against access by third parties. In doing so, the customer must exercise the same degree of care applied when handling its own Confidential Information; at minimum the customer must exercise reasonable care. The customer shall impose on its employees the same obligations to maintain confidentiality with respect to Confidential Information. The customer shall immediately notify TSS in writing should the customer learn of a breach of the confidentiality clause that is impending or has already transpired or where the customer has become suspicious of such.

18.2. The obligation to maintain confidentiality with the respect to Confidential Information is not applicable where the customer proves that

- the Confidential Information was already known to the customer before such was communicated by TSS;
- the customer received the Confidential Information lawfully from third parties without an obligation to maintain confidentiality being imposed and without it being apparent to the customer that the third parties were violating any confidentiality duties imposed on them;
- the Confidential Information is public knowledge or has become public knowledge without any breach of the obligation to maintain confidentiality set out herein;
- the Confidential Information had been or is being developed by the customer independently from the communication of such by TSS.

18.3. TSS reserves all rights to the Confidential Information (including copyrights, the right to apply for industrial property rights and patents, utility models, mask work rights, design patents and trademarks) and the property rights in items made available that contain Confidential Information (papers, diskettes, etc.). Under no circumstances are any property rights, license rights, reproduction rights, use rights, or other rights to TSS's Confidential Information granted hereby, irrespective of whether or not intellectual property rights in such exist.

18.4. At TSS request, the customer must immediately return to TSS all Confidential Information received, with the sole exception of copies that are required to be archived in order to satisfy regulations mandated by law. Upon request, all Confidential Information stored in computers is to be deleted.

18.5. The confidentiality clause shall survive for three years after the end of the contract.

19. Meaning of the headings

Headings in these standard terms of business merely serve clarity and structure. They have no normative significance. Nor do they serve to limit or extend the scope of application or the interpretation of these terms of business.

20. Partial invalidity

If individual provisions of these standard terms of business should be or become null and void, invalid or contestable, this shall not affect the other provisions hereof, and the latter shall be construed and/or supplemented in such a way that the intended commercial effect is achieved as closely as possible in a lawfully permissible manner. The same shall apply to any gaps in the contract.

General Terms and Conditions

Trelleborg Sealing Solutions Austria GmbH,
Vienna



Handelskai 94-96, Millennium Tower 26:OG, A-1200

21. Choice of law, legal venue

21.1. Austrian law shall apply exclusively.

21.2. The application of the UN law on sales is expressly excluded.
The parties to this agreement agree Austrian domestic jurisdiction.

21.3. Exclusive local jurisdiction for any disputes resulting from the present standard terms of business and any contracts based thereon shall be determined by the court competent for such cases in Vienna.

22. Place of performance

Place of performance shall be the place of the registered office of our company.